Heute übernehmen die Schüler – Netzgänger Projekttage 2019

Realschule digital - aber mit Verantwortung

Im Vorfeld der Projekttage wurden viele Materialien vorbereitet, z. B. Plakate gezeichnet, Arbeitsblätter ausgedruckt und laminiert und eine Mappe für die 5. Klassen erstellt. Zudem wurden die Aufgaben innerhalb der Peers verteilt. Die 8. Klassen hatten jede Menge zu tun.

Am 08.07.19 und 09.07.19 war es dann soweit. Die Netzgänger der Carl-von-Linde Realschule schulten die 5. Klassen in den verschiedenen Themenbereichen **Fit in Technik und Recht, Digitale Spielewelten**, **Cybermobbing** und **Soziale Netzwerke**.

Die Netzgänger setzten ihre vorbereiteten Materialien ein, zeigten Lehrfilme zu den verschiedenen Themen, führten Gruppenarbeiten durch und füllten mit den Schülern der 5. Klassen die vorbereitete Arbeitsmappe aus. Sowohl die 5. als auch die 8. Klassen lernten an diesem Tag viel dazu. Die Netzgänger der 8. Klasse lernten wie es ist, Verantwortung für jüngere Schüler zu übernehmen und erfuhren wie es ist, vor einer Klasse zu stehen und zu versuchen Wissen zu vermitteln. Für die 5. Klassen war es auch ungewöhnlich einmal Schüler in der Rolle eines Lehrers zu erleben.

An dieser Stelle einige Meinungen der 5. Klassen:

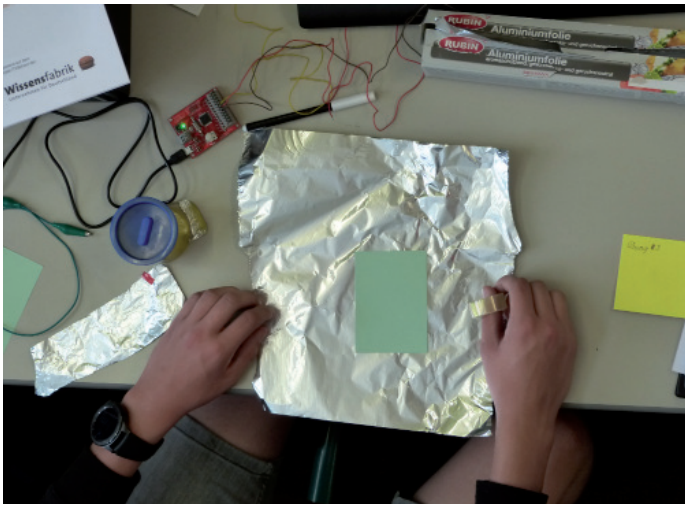
Yasmin Homuth: „Ich fand sehr gut, dass man darüber gesprochen hat, was im Internet schieflaufen kann."

Felix Haak: „Man hat viel dazugelernt."

Emily Buß: „Ich fand sehr gut, dass man viel über verschiedene Themen erfahren hat."

Maja Greim: „Ich fand diese zwei Tage sehr sinnvoll, weil man viel lernt und über verschiedene Themen sehr gut informiert wird. Auch die „Peers" waren alle echt nett und es hat Spaß gemacht mit ihnen zu arbeiten."

Selina Knaus: „Ich fand diese zwei Tage toll, weil ich jetzt z. B. ganz sicher weiß, dass ich nicht auf Fallen im Internet reinfallen darf und aufpassen muss, dass ich nicht irgendwas herunterlade. Außerdem habe ich gelernt, dass ich nicht alles posten darf, denn das kann Probleme verursachen."



Und nun noch einige Meinungen aus Sicht der 8. Klassen:

Hanna Haak: „Es hat mir Spaß gemacht, die 5ten Klassen zu schulen. Teilweise war es schwierig, alle dazu zu bringen aufzupassen."

Enya Fischer: „Ich habe in den zwei Tagen viel gelernt und mitgenommen. Trotz anfänglicher Unruhen in den Klassen, hat mir das Unterrichten sehr viel Spaß gemacht."

Christina Hahn: „Die Kinder waren ziemlich anstrengend. Aber allgemein war es sehr schön auch alles so zu organisieren und ich würde es auch wieder machen."
Kosar Ipek: „Ich hätte nie gedacht, dass Schüler zu unterrichten so anstrengend sein kann! Ich konnte sehr viele Erfahrungen bei den Netzgängern sammeln, gute aber leider auch schlechte was aber an dem Verhalten mancher Schüler lag. Ich würde es gerne wieder machen da es mal etwas Anderes ist, wenn man Fünftklässler unterrichtet. Es hat mir teilweise wirklich Spaß gemacht ;)"

Eva Hecht: „Ich fand die Projekttage sehr interessant und die Schüler waren cool drauf. Man konnte alles genau erklären, weil (bis auf ein paar Ausnahmen) alle interessiert zugehört haben. Ich finde man sollte dieses Projekt weiterführen, weil das Internet gefährlich sein kann."

Martina Gebei